

# Lukas-Passion erklingt in der St.-Aegidius-Kirche



Zusammen mit der Braker Kantorei und weiteren Solisten führt der Chor für geistliche Musik Oldenburg eine der fünf Lukas-Passionen von Telemann in Berne auf.

Bild: Privat

**BERNE** Die Lukas-Passion wird im Telemann-Jubiläumsjahr am Sonntag, 26. März, um 19.30 Uhr in der St.-Ägidius-Kirche in Berne aufgeführt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Fragt man nach den drei größten deutschen Komponisten der Barockzeit, werden Bach, Händel und Telemann in einem Atemzug genannt. [Georg Philipp Telemann](#) verstarb vor 250 Jahren in Hamburg. Sein kirchenmusikalisches Werk ist deutlich umfangreicher als das von Bach oder Händel.

So vertonte er zum Beispiel in jedem seiner Hamburger Amtsjahre eine Passion neu: also insgesamt 46 Passionen!

Zusammen mit der Braker Kantorei führt der Chor für geistliche Musik Oldenburg eine seiner fünf Lukas-Passionen auf. Die Lukas-Passion aus dem Jahr 1744 besticht mit ihren zwar kurzen, aber umso dramatischeren Chorsätzen. Die Jesus-Worte, gesungen von [Ralf Mühlbrandt](#) (Bass), werden durch eine melodiose Streicherbegleitung des Kammerorchesters St. Anna Bardenfleth hervorgehoben. Die Evangelistenpartie ist traditionell dem Tenor (Jörg Heinemann) zugewiesen. Bei den teils lyrischen, teils virtuosen Arien kommen mit dem Solo-Sopran (Elisabeth von Hirschhausen) einer Flöte und einer Oboe weitere Klangfarben hinzu. Die Leitung hat Gebhard von Hirschhausen.

Karten zum Preis von 12 Euro gibt es ab sofort€ im Vorverkauf im Kirchenbüro (Telefon 04406/238).